

# BETHEL aktuell

4. Oktober 2021

Berufsbildungswerk Bethel startet Berufsvorbereitung in der Pferdepflege

## „Es ist toll, sich das Vertrauen der Pferde zu erarbeiten“

**Bielefeld-Senne/Bethel.** Lipizzaner-Stute „Toskana“ ist sichtlich zufrieden. Entspannt schnaubt das weißgraue Pferd durch die Nüstern und lässt sich die Körperpflege gefallen. Gamila K. führt den Striegel mit ruhigen Bewegungen durch das Fell. Die 16-Jährige gehört zu den ersten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der neuen Berufsvorbereitung Pferdepflege des Berufsbildungswerks Bethel (BBW).

Die Pferde striegeln und bewegen, Futter verteilen, Boxen ausmisten – die Aufgaben in der neuen berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme sind vielfältig. Gamila K. gefällt das. „Ich bin zwar erst ein paar Tage dabei, aber das könnte etwas für mich sein. Ich mag die Pferde und ich bin neugierig, wie es weitergeht“, erzählt sie und ergänzt: „ich habe auch schon ein Lieblingsspferd.“

Die Pferdepflege ist das sechste Berufsfeld, in dem das BBW Bethel eine Berufsvorbereitung anbietet. Das Angebot mit acht Plätzen richtet sich an junge Menschen mit Förderbedarf, die im Reitbetrieb Waterboer in Bielefeld-Senne qualifiziert werden. Ziel ist die Vermittlung in eine Ausbildung oder auf den ersten Arbeitsmarkt.

Elf Monate dauert die Maßnahme. Nach einem erfolgreichen Abschluss an der Landes-Reit- und Fahrschule Rheinland in Langenfeld erhalten die jungen Menschen das Zertifikat „FN geprüfter Pferdepfleger“. „Dieser Abschluss bietet den Absolventinnen und Absolventen gute Chancen auf ein reguläres Arbeitsverhältnis, denn die Nachfrage für Pferdepfleger ist hoch“, so BBW-Leiterin Mirjam Goerrig. Die Ausbildungsinhalte orientieren sich an dem Prüfungssystem der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), aber auch am jeweiligen Förderbedarf der Jugendlichen.

Der Beruf des Pferdepflegers sei in vielerlei Hinsicht besonders gut geeignet für junge Menschen mit Förderbedarf, sagt Ausbilderin Kira Kruschke. Von den Pferden bekämen sie viel Anerkennung für die Zuwendung und Pflege, weiß die Pächterin des Reitbetriebs Waterboer. Das stärke das Selbstbewusstsein der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. „Es beginnt schon morgens, wenn man mit der Haferkarre an die Boxen

**Presseinformation der Zentralen Öffentlichkeitsarbeit Dankort**

**Presse + Kommunikation** · Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld

Telefon 0521 144-3512 · Telefax 0521 144-2274 · presse@bethel.de · www.bethel.de

Verantwortlich: Johann Vollmer

# BETHEL aktuell

kommt und die Pferde sich freuen“, sagt Kira Kruschke. Die jungen Menschen übernehmen Verantwortung für die Tiere. Außerdem sei es ein tolles Gefühl, sich das Vertrauen der Pferde zu erarbeiten. „Ich stelle jetzt schon fest, dass die jungen Menschen mit viel Empathie dabei sind“, berichtet sie.

Das BBW Bethel kooperiert für das neue Angebot nicht nur mit dem Reitbetrieb Waterboer, sondern auch mit dem Förderzentrum Mensch & Pferd e.V., das die Maßnahme entwickelt hat. „Wir freuen uns, dass über Bethel weiterhin junge Menschen durch die Arbeit mit dem Pferd auf das Berufsleben vorbereitet werden“, so die Vorsitzende des Förderzentrums, Ludwiga Freifrau von Herman-Freii von Korff, die dieses Projekt mit Dr. h. c. August Oetker 1998 aus der Taufe gehoben und über 20 Jahre erfolgreich geführt hat. Auch Reitbetrieb-Verpächter Christian Vogt ist begeistert von dem Projekt: „Uns liegt viel daran, die Förderung junger Menschen zu unterstützen und ihre Zukunftsperspektiven zu verbessern.“

In Nordrhein-Westfalen sei die Berufsvorbereitung in der Pferdepflege des BBW Bethel einzigartig, betont der Geschäftsführer des Betheler Unternehmensbereichs proWerk, Wolfgang Ludwig. In ganz Deutschland gebe es nur ein weiteres vergleichbares Angebot. Der BBW-Abteilungsleiter Berufsvorbereitung und Berufsausbildung Michael Kruntünger betont, dass Interessierte sich jederzeit für die neue Bildungsmaßnahme bewerben können. „Wir nehmen monatlich auf“, sagt er.

Interessierte können sich wenden an Marianne Sanders, BBW Bethel: Telefon 0521 144-2228, E-Mail [marianne.sanders@bethel.de](mailto:marianne.sanders@bethel.de)

Bildtexte:

Bild1: Zum offiziellen Start der neuen Bildungsmaßnahme trafen sich am Reitbetrieb Waterboer (v. l.) Ludwiga Freifrau von Herman-Freii von Korff, Kira Kruschke, Mirjam Goerrig, Michael Kruntünger, Margit Mölder-Ruiz (Projektbegleiterin vom BBW Bethel), Wolfgang Ludwig und Christian Vogt.

Bild2: Gamila K. genießt die Nähe zu Stute „Toskana“. Das Striegeln gehört zu ihren täglichen Aufgaben im Rahmen der Pferdepflege-Berufsvorbereitung.

Fotos: Thomas Richter

*Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen.*

**Presseinformation der Zentralen Öffentlichkeitsarbeit Dankort**

**Presse + Kommunikation** · Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld

Telefon 0521 144-3512 · Telefax 0521 144-2274 · [presse@bethel.de](mailto:presse@bethel.de) · [www.bethel.de](http://www.bethel.de)

Verantwortlich: Johann Vollmer